Simon Burtscher-Mathis (freischaffender Soziologe)

**Chancengerechtigkeit fördern – Zusammenhalt stärken: Das Integrationsleitbild der Stadt Dornbirn als Ausdruck des Wandels kommunaler Strategien im Umgang mit Diversität**

2002 erarbeitete die Stadt Dornbirn als erste Kommune Österreichs ein Integrationsleitbild mit Handlungsfeldern, Zielen und Maßnahmen zur Förderung der Integration. Auf diesen wegweisenden Schritt folgten 15 Jahre der konkreten Umsetzung in Form von unterschiedlichen Maßnahmen in den verschiedenen Handlungsfeldern. In der Zwischenzeit hat sich Dornbirn entwickelt und verändert. 2002 lebten in Dornbirn 44.000 Menschen aus über 70 Nationen, heute sind es knapp 50.000 Menschen aus über 115 Nationen. Die städtische Entwicklung ist fortgeschritten und damit ist auch die Bevölkerung vielfältiger. Die zunehmende Diversität resultiert sowohl aus dem Zuzug als auch aus der gesellschaftlichen Differenzierung. Vor diesem Hintergrund erfolgte 2016 der Beschluss des Stadtrats, den Umsetzungsstand des Leitbilds zu evaluieren und darauf aufbauend ein erneuertes Leitbild zur Förderung des Zusammenlebens im Kontext von zunehmender Diversität zu erstellen. Vor diesem Hintergrund diente die Evaluierung

1. der Überprüfung des Ist-Stands der Zielerreichung der bisher gesetzten Maßnahmen entlang der Leitziele in den unterschiedlichen Handlungsfeldern des bisherigen Leitbilds und
2. darauf aufbauend der Herleitung der Ziele, Handlungsfelder und Maßnahmen für die zukünftige Integrationsarbeit der Stadt Dornbirn.

Ziel der Evaluierung war nicht die Bewertung einzelner Maßnahmen, sondern eine zusammenfassende Wirkungsanalyse der bisherigen Integrationsarbeit der Stadt Dornbirn mit einem Fokus auf zukünftigen Zielen, Handlungsfeldern und Maßnahmen. Die Ergebnisse der Evaluierung bildeten die Basis für das neue Leitbild zur Förderung eines Zusammenlebens im Kontext von zunehmender Diversität.

Der Beitrag präsentiert die Ergebnisse der Evaluierung und die inhaltliche Neuausrichtung des Integrationsleitbildes im Kontext zunehmender Diversität in der Bevölkerung. Ein weiterer Fokuspunkt liegt bei der strukturellen Verankerung des Leitbildes in der Stadtverwaltung und der Entwicklung einer Organisationsstruktur zur Umsetzung der Ergebnisse. Am Beispiel von Dornbirn wird die Wirkung von Leitbildern und Strukturen auf Integrationsprozesse empirisch und theoretisch reflektiert.

**Quellen**:

ZusammenLeben in Dornbirn: Leitbild und Strategien im Kontext von Diversität, herunterladbar unter https://www.dornbirn.at/fileadmin-client/gruppe3/dokumente/Fluechtlinge/Leitbild\_Zusammenleben\_2017\_onineversion.pdf